

1.641,70 Euro für Familien und Kinder

Soldaten spenden Erlös aus Essens- und Getränkeverkauf an Fasching

Nach guter Zusammenarbeit mit der Garnisonsstadt Lebach und dem Carnevälverein Lebach (CVL) unterstützten Soldaten der ersten Kompanie des Fallschirmjägerbataillons 261 unter Führung von Oberstabsfeldwebel Armin Axt freiwillig den diesjährigen Karnevalsumzug (wir berichteten). Dabei erwirtschafteten sie durch den Verkauf von Essen und Getränken erfreuliche 1.641,70 Euro Reingewinn. Diesen Betrag stellten sie insgesamt drei Organisationen zur Verfügung: 641,70 Euro gingen an das Bundeswehrsozialwerk, jeweils 500 Euro spendeten die Soldaten an die hiesige **Ruth-Schaumann-Schule (Förderschule für Schwerhörige und Gehörlose)** sowie die Louis-Braille-Schule (Förderschule für Blinde und Sehbehinderte). Der Chef der 1. Kompanie, Hauptmann Alexander Voigt, führte bei der Übergabe aus: „Vielleicht haben wir im 50. Jahr der Garnison Lebach, mit diesem neuen und zusätzlichen Ansatz eine eigene, neue Tradition begründet.“



Spenden übergeben (v.l.): Bürgermeister Arno Schmidt, Schulleiter Karl-August Fritzsche, „Spieß“ Armin Axt, Kompaniechef Alexander Voigt, **Schulleiterin Gabriele Ebert** und CVL-Vize Christoph Brendel